

Leitungswechsel im Felix-Müller-Museum

Seit inzwischen über 20 Jahren besteht nun schon unser Felix-Müller-Museum.

Gerade in den letzten Jahren konnte unser Museum viele neue Stücke gewinnen und somit hervorragende Ausstellungen und Veranstaltungen anbieten. Dies ist sicherlich zu großen Teilen ein Verdienst unseres höchst engagierten Peter Lichtenberger, der gemeinsam mit einem Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitern das Museum in den letzten Jahren erfolgreich geführt hat.

Auch Herr Lichtenberger hat seine Arbeit fürs Felix-Müller-Museum ehrenamtlich ausgeübt. Er tat dies nicht zuletzt aus Verbundenheit mit dem Ehepaar Müller, mit dem er befreundet war.

Die ihm von der Gemeinde angetragene Aufwandsentschädigung stellte er für den Erwerb und die Restaurierung von Werken Felix Müllers zur Verfügung, so dass er als ein Mäzen Neunkirchens angesehen werden kann. Nicht umsonst wurde Herr Lichtenberger für seine Verdienste an der Gemeinde mit den Bürgermedaillen in Silber und Gold ausgezeichnet. Nun möchte er sich aus Altersgründen zurückziehen.

Schon vor längerer Zeit hat die Gemeinde - auch auf Wunsch von Herrn Lichtenberger hin - entschieden, eine Stelle für die Fortführung der Museumsarbeit zu schaffen. Bereits Ende 2019 wurden erste Gespräche geführt.

Es freut mich sehr, seit einigen Wochen eine neue Hauptansprechpartnerin für das Felix-Müller-Museum in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Seit 1. Dezember 2020 ist nunmehr Frau Dr. Regina Urban beim Markt Neunkirchen a. Br. tätig.

Frau Dr. Urban ist Kunsthistorikerin und schon seit vielen Jahren beim Wallfahrtsmuseum Gößweinstein beschäftigt. Sie kennt auch unser Museum gut. Ich bin ebenso wie Herr Lichtenberger überzeugt, dass wir mit Frau Dr. Urban eine hervorragende Unterstützung gewinnen konnten.

Aktuell können wir nur „im Hintergrund“ arbeiten, doch sobald es die Möglichkeiten zulassen, wird unser Felix-Müller-Museum wieder für Publikum zur Verfügung stehen. Bis dahin nutzen Herr Lichtenberger und Frau Dr. Urban die Zeit für eine gute Einarbeitung und Übergabe.

In großer Dankbarkeit verabschiedet sich die Gemeinde von Herrn Lichtenberger als Museumsbeauftragten und wünscht ihm alles erdenklich Gute in seinem wohlverdienten Ruhestand.

Frau Dr. Urban wünschen wir bei ihrer Tätigkeit glückliches Gelingen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Martin Walz
1. Bürgermeister